

Forfatter: Staffeldt, A. W. Schack von

Titel: Udrag fra Reseda. Sonett

Citation: Staffeldt, A. W. Schack von: "Samlede digte", i Staffeldt, A. W. Schack von: *Samlede digte*, udg. af Henrik Blicher, Det Danske Sprog- og Litteraturselskab, C.A. Reitzel, 2001, s. 292. Onlineudgave fra Arkiv for Dansk Litteratur: <https://tekster.kb.dk/catalog/adl-texts-staf02tom-shoot-idm139730422954288/facsimile.pdf> (tilgået 11. maj 2024)

Anvendt udgave: Samlede digte

Drum mußtest du, o süßes Mädchen! mir,  
An meiner Liebe Inbrunst mir erwarmen,  
Und liebend lücheln in des Sängers Armen:

Der späten Rose gleich, des Gartens Zier,  
Die, wenn der Herbst, dem Sommer gleich, entbrennet,  
Zu diesem nicht, zu jenem sich bekennet.

### Reseda

#### Sonett

Verleihe Linderung und Ruh' dem Kranken –  
So flehte Rom zu dir, o Trösterin!  
Drum stell' auch ich auf meinen Heerd dich hin,  
Und pflege deiner zart beblühten Ranken,

Du Bild der Hausfrau, die in heil'gen Schranken  
Unscheinbar waltet mit verschämtem Sinn,  
Und treu bewahrt für jeglichen Beginn  
Den stillen, heerdhesel'genden Gedanken.

Von üpp'ger Tuberosen Taumelgluck,  
Und selbst vom Weihrauch jener Blume  
Des Helios<sup>1)</sup> kein' ich zu dir zurück:

Denn leise fällt in deinem Heiligthume  
Dem Schmerze selbst das trübe Auge zu,  
Du athmest Schlummer, Frieden, Seelenruh'.

<sup>1)</sup> Helios: solus.